Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1856

99 (10.12.1856)

urn:nbn:de:gbv:45:1-178737

Visual Library

Jeversches Wochenblatt.

№ 99. Mittwoch, den 10. December 1856.

Gesetzblatt
für das
Herzogthum Oldenburg.

XV. **Band.** (Ausgeg. d. 6. Decbr. 1856.) **37. Stück.**

Inhalt:

№ 61. Regierungsbekanntmachung vom 2. December 1856, betreffend die Genehmigung der Statuten einer unter dem Namen „Visurgis" begründeten Actien-Gesellschaft für Rhederei und Schiffsbau.

„ 62. Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 3. December 1856. die Verwandlung des Nebenzollamts I. zu Wangerooge in ein Nebenzollamt II. betreffend.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Auf Höchsten Befehl wird hiedurch bekannt gemacht, daß Seine Königliche Hoheit der Großherzog am 8., 12. und 15. d. M. keine Audienzen ertheilen werden.

Oldenburg, 1856 Decbr. 5.

v. Grün.

Cammer.

1. Alle diejenigen, welche für Lieferungen und Arbeiten zu öffentlichen Bauten annoch Forderungen zu machen haben, werden aufgefordert, ihre Rechnungen zeitig bei denjenigen Baubeamten, von denen die Bestellung ausgegangen ist, einzureichen. Mit dem Schlusse des Monats Decbr. treten die in der Bekanntmachung der Großherzoglichen Regierung und Cammer vom 25. Octbr. 1844 vorgeschriebenen Kürzungen (von 5 ⅌ für den ersten und von 10 ⅌ für jeden folgenden Monat) zum Besten des Peter-Friedrich-Ludwig-Hospitals in Kraft.

Oldenburg, den 2. Dec 1856.

Janssen.

Harbers.

2. Es soll die Lieferung nachfolgender Gegenstände zum Bau des Cavallerie-Pferdestalls auf der Osternburg, in acht Abtheilungen auf dem Wege schriftlicher Eingaben, öffentlich verdungen werden.

Abth. I. 11,100 □Fuß Dachboden von 1½ und 11 zölligen Danziger Mitteldielen, im März k. J. zu legen.

II. und III. 96 Krippenbeschläge nach einer in dem gedachten Stalle bereits angebrachten Probe, bis zum März k. J. zu liefern, in zwei ganz gleichen Abtheilungen.

IV. und V. 92 Lattirbaumbeschläge nebst Sattelhaken nach einer im Cavallerie-Pferdestall am Pferdemarktsplatze angebrachten Probe, ebenfalls in zwei gleichen Abtheilungen.

VI. 300 Stück 7zöllige Haltfesten.

VII. Verglasung von 72 gußeisernen Bogenfenstern, mit weißem Brabanter Glase, nach einer mit der schriftlichen Eingabe einzusendenden Probe.

VIII. 400 laufende Fuß 4 Zoll breite Blitzableiterstreifen von einpfündigem Kupfer, mit dem, etwa im März k. J. zu beschaffenden Anbringen, und der Beilieferung des Kupferdrathes dazu.

Die Bedingungen der Lieferungen sind im Secretariat der Cammer und bei dem Bauconducteur Inhülsen einzusehen.

Annehmungslustige haben ihre Anerbietungen schriftlich und versiegelt, spätestens

bis zum Sonnabend, den 13. d. M.,
Morgens 11 Uhr,

an die Cammer einzusenden. Wer eine Forderung einreicht, unterwirft sich damit den ausgelegten Bedingungen.

Oldenburg, den 4. Dec. 1856.

Janssen.

Harbers.

Am **17.** d. M., Vormittags **10** Uhr,
soll ein zum Bremer Feuerschiffe gehöriges zu Horumersiel geborgenes Boot mit einigen Inventarienstücken gegen baare Zahlung auf dem Amte verkauft werden.

Amt Minsen, 1856, December 8.

Steche.

Goering.

Testaments-Eröffnungen.

4. Das dem Amte übergebene Privattestament des Hausmanns Theile Borchers und Ehefrau zu Roffhausen soll, so weit es den letzten Willen des kürzlich verstorbenen Ehemannes enthält, am

11. December d. J.,

Morgens 10 Uhr, auf hiesiger Amtsstube veröffentlicht werden.

Amt Jever, 1856 November 26.

v. Heimburg. v. Harten.

5. Das amtlich errichtete Testament des am 27. v. M. gestorbenen Hausmanns Weyert Denker zu Ladshausen, soll am

17. d. M., Vormittags 10 Uhr,

hieselbst bekannt gemacht werden.

Amt Minsen, 1856 Decbr. 4.

Steche.

Goering.

6. Das dem Amte übergebene Privattestament der kürzlich verstorbenen Wittwe des Schullehrers Harms, Sophie Elisabeth geborne Müller, zu Schortens, soll

am **17.** December d. J.,

Morgens 10 Uhr, auf hiesiger Amtsstube veröffentlicht werden.

Amt Jever, 1856. December 5.

v. Heimburg. v. Harten.

7. Nach dem am 27. v. M. erfolgten Ableben des Zimmer- und Maurermeisters Folkert Janssen Eilers im Hofhamm bei Tettens soll dessen letztwillige Verfügung, wie solche in dem am 24. August 1848 vom Amte Tettens aufgenommenen gemeinschaftlichen Testamente des Erblassers mit dessen Ehefrau enthalten ist,

am 19. December d. J.,

Vormittags 10 Uhr, auf hiesiger Amtsstube publicirt werden.

Amt Tettens, 1856 Dec. 6.

Hofmeister.

Steinfeld.

Verpachtungen.

8. Da meine Dreesche hinterm Kirchhofe nicht verpachtet ist, so beabsichtige ich solche zum **Gemüsebau** in Aeckern nach den vorzulegenden Bedingungen auf 6 Jahre zu verpachten. Liebhaber wollen sich am

Dienstag, den 16. dieses Monats,

Abends 6 Uhr, bei G. M. Remmers einfinden.

G. D. Koch.

Landesbibliothek Oldenburg

9 Der Herr Pastor Doden, zu Wiefels, läßt folgende von den zur Wieselser-Pfarre gehörigen Landstücken, als:

2 Matten,
3 „
6 „
6 „
3 „
3½ „
3 „

am Donnerstage, den

(11.) eilften December d. J.,

Nachmittags 4 Uhr, in Johann Wilken Reents Wirthshause, zu Wiefels, auf ein Jahr zum Gebrauch im Grünen öffentlich durch den Unterzeichneten verheuern.

Die Bedingungen liegen vom Sonntage, den 7. December d. J. an in Süchten Wittwe Wirthshause und im Verpachtungslokale zur Einsicht.

Tettens, 1856 Nov. 27.

Rehmstedt, Auct.

10. Die zu der meiner Frau von der Wittwe Warnks eigenthümlich übertragenen Landstelle zum Rahrdum belegen, gehörigen Ländereien, sollen für das Jahr vom 1. Mai 1857 bis dahin 1858, am

16. December d. J.,

Abends 6 Uhr, im Hause des Herrn Gastwirths G. M. Remmers hieselbst öffentlich verpachtet werden, woselbst Liebhaber sich einfinden wollen.

Wegen des Eigenthums der fraglichen Stelle führe ich freilich einen Proceß mit Edo Rieken, zum Rahrdum, es ist indeß bereits ein Urtheil in dieser Sache zu Gunsten meiner Ehefrau gefällt, und wenn auch Rieken gegen dieses Urtheil appellirt hat, so braucht sie sich doch keine Sorge zu machen, daß es nicht von der Oberbehörde bestätigt werden wird.

Zur Sicherheit der Pachtliebhaber bemerke ich übrigens, daß die Pachtgelder, wenn, was nicht zu erwarten ist, eine endgültige Entscheidung in der Proceßsache bis zur gewöhnlichen Verfallzeit der Pachtgelder nicht erfolgt sein sollte, erst dann bezahlt werden brauchen, wenn die Sache beendigt ist.

Jever, December 1856

J. O. Egidius.

11. Des Herrn Pferdehändlers Gerriet Christians Frau Wittwe will sieben Matten Moorland abwechselnd zum Fennen und Mähen am

18. Dezember d. J.,

Abends 5 Uhr, in des Gastwirths Bruns Behausung verheuern lassen.

Jever, 1856 Dec. 8.

G. L. Thiems.

Vergantungen.

12. Mit dem Verkauf meines Waaren-Lagers wird bis zur gänzlichen Räumung, jeden Tag fortgefahren. Es kommen einige Hundert Ellen Satin de chine und Tafft, ganz neue Waare zum Aussatz.

Lehrhoff.

13. Der Polizeidiener Müller zur Heppenser-Reihe läßt, wegen Umzug, seine sämmtlichen Mobilien und Moventien, als namentlich:

1 mahagoni Sopha mit Pferdehaaren gepolstert, 1 birkener Kleiderschrank, 1 do. Kommode, 1 do. einschläfrige Bettstelle, 1 Küchenschrank, 2 Tische, 3 Stühle, 1 Ofen mit Kocheinrichtung, 1 kupf. Waschkessel, 1 kupferne und mehrere blecherne Kasserolen, 1 Astral-Lampe, 1 Spiegel, 1 Plättbrett, 1 Säge, 3 Eimer, 1 Waschballje, einige Stücke neues Leinen, mehrere Tisch- und Handtücher, 4 eiserne Töpfe, 1 Schaaf, etwas Heu, Torf, Brenn- und Nutzholz, 1 Wassertonne mit Rinne, mehre Schildereien, Porcellan- und Glas-Geschirre und was weiter zum Vorschein kommen wird

am 16. December d. J.,

Nachmittags 1 Uhr, in seiner Behausung zur Heppenser-Reihe, öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen, wozu Käufer einladet

der Domainen-Inspector
Meinardus.

Heppens, 1856 December 8.

Armen-Sache.

14. Ein Mädchen, welches gesund aus dem Krankenhause entlassen, wird unterzubringen gesucht von

Jever. G. F. Bley,
Armen-Vater.

Notificationen.

15. Frische trockene münsterländische Hefen stets vorräthig bei

Wessel Duitsmann,
in Tettens.

Winterhandschuhe

für Groß und Klein, auch **Herren- u. Knaben-Winter-Kappen** in Auswahl bei

Adolph Kühn.

17. Die Glieder des literarisch-geselligen Vereins auf Hooksiel erinnert an die auf

Freitag, den **12.** December,

fallende Versammlung

Wüppels, Decbr. 6. 1856.

A. H. Minssen.

Feuerkieken mit Marmorsteinen in verschiedenen Sorten, empfing

Jever, Decbr. 1856.

J. C. R. Wölfel.

19. Das zum Nachlasse der Madame Koopmann gehörige, zur Zeit vom Herrn Musiklehrer Stiehl bewohnte Haus habe ich in Auftrag vom 1. Mai k. J. an zu vermiethen.

Jever, 1856 Dec.

J. Ricklefs.

20. **Spiegel-** und **Goldleisten** zu Bilderrahmen empfiehlt

A. G. D. Drost.

Mühlen-Verkauf.

21. Ich beabsichtige, meine hier belegene s. g. Ostiemer Pelde- und Mahlmühle, nebst dem Wohnhause, Nebengebäuden, Garten und 5 Diemathen (10⅔ Morgen Hannoversch.) Landes, zum Antritt auf Mai 1857, unter der Hand zu verkaufen.

Kauflustige wollen sich

am Sonnabend, den 20. dieses Monats, Nachmittags 2 Uhr, in des Herrn Gastwirths Peeken hieselbst Hause

einfinden.

Wittmund, den 7. December 1856.

M. Eils.

22. Eine neue Sendung

Korb-Waaren

traf ein bei

A. G. D. Drost.

Landesbibliothek Oldenburg

Der Unterzeichnete erlaubt sich sein completirtes

Gold- und Silberwaaren-Lager

einem geehrten Publicum zum Ankauf von Weihnachtsgeschenken aufs Beste zu empfehlen.

O. H. Altona,
Gold- und Silberarbeiter.

24. **Comfoires** mit **Lichtbild** in Neusilber, Messing und Bronce empfiehlt
A. G. D. Drost.

Photographien,
welche sich besonders zu Weihnachtsgeschenken eignen, werden täglich von 9 Uhr Vormittag bis 3½ Uhr Nachmittags auf Silberplatten, Glas und Papier in jeder Größe und möglichster Schärfe von mir angefertigt.
Wohnung bei Hrn. Wilh. Rudolphi.
Jever. H. Meyer, Photogr.

26. Fertige **Pelzfutter** unter **Damen-Mäntel** und **Herren-Röcke** empfiehlt billig
Adolph Kühn.

27. Ein Kanzelcapital von 200 Thlr. Gold ist gegen den 1. Mai 1857 zu belegen.
Schoost, 6. Decbr. 1856.
B. B. Janssen,
Rechnungsführer.

28. **Schaukelpferde** und **Drehsinen** bei
A. G. D. Drost.

29. Für den Fond der Fedderwarder Kirche habe ich sofort 110 Thlr. Gold zu belegen.
Hoheweerth, 1856 Decbr. 5.
Ziegfeld,
Kirchenrechnungsführer.

Goldleisten zu Bilderrahmen
von 1 gr. pr. Fuß an, empfiehlt
Jever, 1856. Decbr.
J. C. R. Wölfel.

31. Auf verschiedene Immobilien, suche ich in Auftrage 2000, 2000 und 4000 Thlr. an- resp. umzuleihen.
Jever, Decbr. 4. 1856. Dr. Hoyer,

Gummischuhe
verkauft billigst
A. G. D. Drost.

32. Religiöse Versammlung, Donnerstag den 11. December, Abends 6 Uhr bei Jürgen Ohlrichs Jürgens zu Moorhausen.

33. Eine hübsche Auswahl in Chatullen, Necessaires, Kober und Briefmappen empfiehlt
A. G. D. Drost.

Frauenverein.

34. Freitag, den 12. Dec. **letzte** Versammlung vor Weihnachten.
D. V.

In unserer Buchhandlung sind ferner folgende Bücher und Karten vorräthig:

Karte von Oldenburg, Kupferstich. — Dies, colorirt. — Dies., Steindruck. — Dies., colorirt. — Fluß- und Wegekarten. 3 Blätter. — Reymann, Karte von Oldenburg. — Karte von Heppens. — Humbold's Briefe. 2 Bde. — Fresenius, Analyse. — Richter, Erbauliches. — Naturlehre in Bildern. — Aubierau, Treppenwerk. — Raab, Eisenbahnkarte. — Calame, Landschaften. — Panorama des Rheins. — Richter, Göthe Album. — Zeichenvorlagen. — Schwab, Blumenmalen. — Julien, Figurenzeichnen. — Halm's Werke. — Zimmermann, Electricität. — Gutzkow, Unterhaltungen. — Düntzer, Briefwechsel. — Riehl, Novellen. — Frick, phys. Technik. — Histor. Jahrbuch 1855—56. — Gude, Unterhaltungen. — Matthiä, Controversenlexicon — Laurent, Napoleon. — Helbig, Schiller's Wallenstein. — Lessing, Dramaturgie. — Müller's kosm. Physik mit Atl. — Schiller und Lotte. — Oeser, ästhet. Briefe. — Heine's Gedichte. — Schlosser's Weltgeschichte. — Mittermaier, Strafverfahren. — Ohm, Dreieinigkeiten. — Weber's Weltgeschichte. — Kurzek, Studien. — Carus, Organon. — Martels, Musterung. Schmidt, Bürgerliche Gesellschaft. — Frantz, Leben der Pflanze. — Vincent, Drainage. — Tagebuch pro 1857. — Gasser, Leitfaden. — Jürgens, Studien. — Roßmäßler, Anleitung. — Fliedner, Aufgaben. — Menzel, Maurer. — Gögler, Geometrie mit Atl. — Nacke, Jahresberichte. — Crüger, Physik. — Lazarus, Leben. — Düsseldorfer Album pro 1857. — Springer, Paris. — Kerner, Mesmer. — Pouillet's Physik. — Alexis, Volkskalender pro 1857. — Roßmäßler, Bücher der Natur. — Wunderlich, Handbuch. — Humoristischer Dessert. — Anton, Taschenbuch für innere Krankheiten. — Ders., Taschenbuch für Frauenkrankheiten. — Hubertusbilder. — Illustrirte Kinderlieder. — Hermes, Zeichenschule. — Ders., Zeichenlehrer. — Payne's Almanach pro 1857. — Volksbote pro 1857. — Illustrirte Kalender pro 1857. — Schnorr's Bibel. — Hertels, Bautischler m. Atl. — Reinick's ABC. — Ritters Lexicon. — Volger's Handbuch der Geographie. 2 Bde. — Bechstein's Märchenbuch. — Jugendkalender. — Struwelfuse. — Hopp Hopp. — Agogoglu. — Hase, Häschen auf Reisen. — Tante Fabula. — Goldschmith, Landprediger. — Lardner, electr. Telegraphie. — Geistiges und Praktisches. — Davidis, Jungfrau. — Sonderland, Bilder. — Huber, Quintessenz. — Menzel, Kunstwerke. — Hoffmann v. Fallersleben, Lieder. — Keßler, Photographie. — Eilers Leben. — Kleines Conversations-Lexicon. — Müller, Drainage. — Damenalmanach.

C. L. Mettcker & Söhne.

36. Torfkasten, Schaufelhalter mit Schaufeln und Zangen in Messing, sowie Steinkohlenbehälter empfiehlt
A. G. G. Drost.

Landesbibliothek Oldenburg

Lehrcursus für junge Landwirthe.

37. Durch verschiedene Anfragen und Anmeldungen hat sich das Bedürfniß einer Anstalt herausgestellt, in welcher junge Landwirthe in den mit landwirthschaftlichen Arbeiten weniger besetzten Wintermonaten Gelegenheit finden, sich in den für ihren Beruf nützlichen und nothwendigen Wissenschaften und Fertigkeiten weiter auszubilden. Unterzeichnete Lehrer am Gesammtgymnasium zu Jever sind bereit, diesem Bedürfnisse für gegenwärtigen Winter nach folgendem Plane entgegen zu kommen.

In den Monaten Januar, Februar und März des Jahres 1857 wird in je 2 Stunden wöchentlich Unterricht gegeben in

1. **Chemie** (mit besonderer Rücksicht auf Bodenarten, Düngerlehre u. s. w.).
2. **Landwirthschaftliche Technologie.**
3. **Geographie.**
4. **Geschichte.**
5. **Deutsch.** (Anleitung zur Abfassung von Ausarbeitungen, Berichten, Eingaben und andern Geschäftsaufsätzen, praktische Uebungen darin).
6. **Englisch.**
7. **Französisch.**
8. **Zeichnen.***)

Das Honorar beträgt für jedes Fach, in welchem nicht die Beschaffung der zum Unterrichte nothwendigen Lehrmittel außerordentliche Ausgaben erfordert, 2½ Thlr.

Es steht in der Wahl jedes Schülers, an welchen Fächern er sich betheiligen will; doch fallen diejenigen Fächer aus, zu welchen sich nicht die erforderliche Anzahl von Schülern gemeldet hat.

Auch Andere, als junge Landwirthe, können an den einzelnen Fächern theilnehmen.

Der Unterricht beginnt **Montag, Januar 5. 1857.**

Anmeldungen, welche möglichst früh, spätestens bis zum 1 Januar erbeten werden, nimmt mitunterzeichneter Strackerjan entgegen, welcher auch auf Anfragen nähere Auskunft ertheilen wird.

Jever, December 6. 1856.

G. Böse. Dr. Köhler. Dr. Meinardus. Sonnekes. K. Strackerjan.

---

*) Außerdem stehen in Aussicht, da zu Neujahr die Stelle des Mathematikers wieder besetzt ist:

9. **Praktische Geometrie** Feldmessen u. s. w.)
10. **Angewandte Arithmetik.**

In unserm

Möbellager

befinden sich außer den bekannten Sachen eine bedeutende Parthie sich zu Weihnachtsgeschenken eignende Gegenstände, namentlich eine hübsche Auswahl **Nähtische, Nähkasten, Damen-Schreibtische, Glas- und Kleiderschränke, Kammerdiener** u. dgl. m.

Sämmtliche Sachen sind gut und dauerhaft gearbeitet und halten wir solche bei billiger Preisstellung angelegentlichst empfohlen.

Jever, im December, 1856.

J. G. Koch. J. F. Oetken jun.,
in der Nähe des „schwarzen Adler"

Schaukelpferde

mit natürlichem Fell und lackirt, in verschiedenen Größen empfiehlt

Jever, December 1856.

J. C. R. Wölfel.

40. Mein gut assortirtes

Gold- und Silberwaaren-Lager,

erlaube ich mir meinen geehrten Gönnern, bei billigster Preisstellung angelegentlichst zu empfehlen.

Carl Altona,
Juwelier, Gold- und Silberarbeiter.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in Jever.

Landesbibliothek Oldenburg